

# Desert Gold: Ergebnisse von 3.900 m umfassendem Phase-2-Explorationsbohrprogramm bei SMSZ

28.11.2024 | [IRW-Press](#)

Surrey, 28. November 2024 - [Desert Gold Ventures Inc.](#) (das Unternehmen) (TSX-V: DAU, FWB: QXR2, OTC: DAUGF) freut sich, die Ergebnisse seines Phase-2-Bohrprogramms bekannt zu geben, das im zweiten Quartal 2024 durchgeführt wurde. Beim Projekt SMSZ in Mali in Westafrika wurden Explorationsbohrlöcher auf insgesamt 3.892 m in 65 Bohrlöchern gebohrt (regionales Umfeld siehe Abbildung 1).

Jared Scharf, CEO des Unternehmens, sagte: Während der Arbeitssaison 2024 hat das Unternehmen alle geotechnischen und metallurgischen Bohrungen sowie einige Explorationsbohrungen erfolgreich abgeschlossen, um seine laufende PEA für die Phase-1-Abbaustudie beim Projekt SMSZ voranzutreiben und zu verbessern. Die jüngsten Bohrergebnisse bringen uns unserem Explorationsziel, die Marke von 2 Millionen oz Gold als Mineralressource zu knacken, einen großen Schritt näher. Wir freuen uns darauf, die Ergebnisse der PEA Anfang 2025 zu veröffentlichen und die Bohrungen bei unseren besten Zielen fortzusetzen.

## Höhepunkte des Phase-2-Explorationsprogramms\*

Mogoyafara South - 3,81 g/t Au auf 2,7 m ab 74,0 m in Bohrloch KO-24-DD-001 - 60 m neigungsabwärts

Mogoyafara South - 5,64 g/t Au auf 1,9 m ab 249,4 m in Bohrloch KO-24-DD-001 - neue Linse

Mogoyafara South - 0,86 g/t Au auf 6,7 m ab 170,2 m in Bohrloch KO-24-DD-002 - bekannte Zone

Mogoyafara South - 2,00 g/t Au auf 7 m ab 25 m in Bohrloch KO-24-RC-007 - besser als erwartet

Mogoyafara South - 0,80 g/t Au auf 9 m ab 93 m in Bohrloch KO-24-RC-009 - 35 m neigungsabwärts

Frikidi - 6,35 g/t Au auf 9,5 m in Bohrloch FAW-24-DD-001 ab 26,9 m, bekannte Zone

Frikidi - 0,5 g/t Au auf 6,85 m, 0,5 g/t Au auf 3,5 m und 0,5 g/t auf 5,25 m in Bohrloch FAW-24-DD-002 ab 35,35, 65 bzw. 129,5 m, historisches Ziel

Barani Gap - 1,11 g/t Au auf 8 m in Bohrloch FA-24-AC-059 ab 9,0 m

Barani Gap - 0,77 g/t Au auf 9 m in Bohrloch FA-24-AC-057 ab 28 m

New Zone - 3,35 g/t Au auf 3 m ab 43 m in Bohrloch FA-24-AC-047 - Anomalie Auger

Kolon - 0,74 g/t Au auf 9 m und 1,91 g/t Au auf 3 m ab 19 bzw. 33 m in Bohrloch SW-24-AC-021 - 100-m-Step-out von 3,68 g/t Au auf 3 m

\* Die vollständigen Ergebnisse sind in Tabelle 1 am Ende aufgeführt. Die geschätzte wahre Mächtigkeit beträgt 85 bis 95 % der gebohrten Länge bei Mogoyafara South, 70 bis 85 % der gebohrten Länge bei Kolon und ist in der New Zone unbekannt.

## Technische Details des Phase-2-Bohrprogramms

Das Unternehmen suchte nach Erweiterungen der Goldmineralisierung in den Zonen Mogoyafara South, Barani Gap, Frikidi, Kolon und Soa (Standorte siehe Abbildung 2). Die Mineralressourcen wurden bei Mogoyafara South und Barani East (einschließlich Barani Gap) geschätzt.

## Mogoyafara South

Die Lagerstätte Mogoyafara umfasst eine vermutete Mineralressource von 412.800 oz mit einem Gehalt von

1,05 g/t Au.\*\* Sie besteht aus mindestens 56 oberflächennahen, in Richtung Osten oder Westen abfallenden, vorwiegend in Sandstein und felsischem Intrusivgestein enthaltenen Linsen, mit einer Goldmineralisierung innerhalb eines etwa 4 mal 1,8 km großen strukturellen Fensters an der Westseite der Scherzone Senegal Mali. Die Goldmineralisierung steht in Zusammenhang mit pyritischen, verkieselten und albitisierten Zonen im Muttergestein. Im Allgemeinen ist der Alterationshof größer als die anomale Goldmineralisierung.

Bei Mogoyafara South wurden insgesamt elf Bohrlöcher auf insgesamt 1.647 m gebohrt, einschließlich neun RC-Bohrlöcher auf insgesamt 1.108 m und zwei ausgerichtete Kernbohrlöcher auf insgesamt 539 m (siehe Abbildung 3). Die Kernbohrlöcher wurden konzipiert, um die Mineralisierung sowohl zu bestätigen als auch in die Tiefe zu erweitern. In den RC-Bohrlöchern wurde nach Erweiterungen bestehender Goldlinsen gesucht, die Validierung von Goldmineralisierungen angestrebt und neue Ziele erprobt. Die beiden Kernbohrlöcher durchschnitten mächtige Intervalle mit Siliziumdioxid-Albit-Pyrit-alteriertem Sandstein.

Ein 287 m langes Kernbohrloch, KO-24-DD-001, wurde als 80-m-Step-out eines Grubenbohrlochs in einer Ressource gebohrt, das 1,22 g/t Au auf 41 m ergab. Die mineralisierte Zone wurde an den erwarteten Stellen durchschnitten, war jedoch weniger hochgradig und endete in Abschnitten mit 1,51 g/t Au auf 1,2 m, 0,77 g/t Au auf 2,9 m und 0,96 g/t Au auf 4,7 m. Neue goldmineralisierte Zonen, die in der Tiefe durchschnitten wurden, ergaben 0,9 g/t auf 2,7 m, 5,64 g/t Au auf 1,9 m und 1,21 g/t Au auf 2,3 m, wobei der letztgenannte Abschnitt 95 m vertikal unterhalb des vorherigen goldhaltigen Abschnitts in diesem Bereich liegt. Ein weiterer beachtenswerter Abschnitt befindet sich in der Mitte des Bohrlochs. Dieser ergab 3,82 g/t Au auf 2,7 m und ist wesentlich besser als ein Abschnitt auf derselben Linse 50 m weiter östlich.

Kernbohrloch KO-24-DD-002 zeigte eine gute Beständigkeit mit den zuvor interpretierten Goldzonen, mit einer Mischung aus besseren und schwächeren Abschnitten in den modellierten goldhaltigen Linsen, mit Abschnitten von 0,71 g/t auf 3,4 m, 0,42 g/t Au auf 7,9 m, 0,86 g/t Au auf 7,0 m sowie 1,16 g/t Au auf 2,6 m. Dieses Bohrloch wurde innerhalb des Umrisses der Ressourcengrube gebohrt und wird wahrscheinlich zu bescheidenen Volumenerweiterungen des Mineralisierungsmodells führen.

Von den neun RC-Bohrlöchern haben die Abschnitte mit 2,00 g/t Au auf 7 m in Bohrloch KO-24-RC-007 und 1,26 g/t Au auf 5 m in Bohrloch KO-24-RC-009 entweder die Zone neigungsabwärts erweitert (RC-009) oder einen Abschnitt ergeben, der mächtiger und hochgradiger als erwartet war (RC-007). Die Bohrlöcher KO-24-RC-004, -006 und -008 durchschnitten die mineralisierten Zonen an den erwarteten Stellen, wiesen jedoch geringere Gehalte auf. Bohrloch KO-24-RC-003, ein aufwärtsgerichtetes 35-m-Step-out, durchschnitten die erwartete Zone nicht. Die Bohrlöcher KO-24-RC-004 und -005 wurden gebohrt, um die südliche Erweiterung des westlichen Linsensatzes zu erproben. Beide Bohrlöcher durchschnitten eine Goldalteration, wobei der beste Abschnitt einen Gehalt von 0,20 g/t Au auf 12,0 m aufwies. Die letzten beiden RC-Bohrlöcher erprobten eine Anomalie von 2.680 ppb Au in Schneckenbohrungen und ergaben einen besten Abschnitt von 0,19 g/t Au auf 3,0 m.

Im Gebiet der Lagerstätte Mogoyafara sind weitere Bohrungen erforderlich, um die mineralisierte Zone weiter zu definieren, nach Erweiterungen bekannter Zonen zu suchen und starke Au-Anomalien in Schneckenbohrungen sowie handwerkliche Bergbaugebiete zu erproben, die gute Goldwerte lieferten (Abbildung 3), insbesondere im Süden des Ressourcengebiets, da eine gute Korrelation zwischen den auf den Tagebau beschränkten Ressourcen und den Standorten der handwerklichen Bergbaubetriebe bei Mogoyafara South besteht.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold\\_281124\\_DEPRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold_281124_DEPRCOM.001.jpeg)

Abbildung 3: Planansicht von Mogoyafara South mit Zusammenfassung der Bohrungen

## **Frikidi**

Im Jahr 2024 wurden im Gebiet Frikidi insgesamt 17 AC-Bohrlöcher (315 m) und zwei ausgerichtete Diamantbohrlöcher (190 m) auf insgesamt 505 m gebohrt (siehe Abbildung 4). Das Gestein im Gebiet Frikidi ist wahrscheinlich Teil desselben Gesteinspakets, das die Goldmineralisierung in den Zonen Mogoyafara South, Gourbassi West und Gourbassi West North beherbergt.

Die beiden Kernbohrlöcher haben zwei goldmineralisierte Gebiete erprobt. Bohrloch FAW-24-DD-001 war ein vertikales Bohrloch, das gebohrt wurde, um nach flach liegenden Zonen neben einer bereits zuvor bebohrten Struktur zu suchen, die 6,67 g/t auf 4 m ergab. Das neue Bohrloch, ein etwa 9-m-Step-out in Richtung Süden, ergab 6,35 g/t Au auf 9,5 m. Die wahre Mächtigkeit wird auf etwa 4 m geschätzt. Es wurde keine bedeutsame flach liegende Mineralisierung durchschnitten.

Das zweite Kernbohrloch wurde gebohrt, um einen historischen Abschnitt mit 1,07 g/t Au auf 26 m in der

Nähe eines in Richtung Nordwesten verlaufenden magnetischen Bruchs nachzuverfolgen. Dieses Bohrloch durchschneidet zahlreiche niedriggradige Goldzonen, einschließlich 0,50 g/t Au auf 7,85 m, 0,50 auf 3,5 m und 0,5 g/t Au auf 5,25 m, sowie sechs weitere schmale Abschnitte mit einem Gehalt von über 0,3 g/t Au (Zusammenfassung siehe Tabelle 1 am Ende). Die ausgerichteten Kerndaten weisen darauf hin, dass die Zonen in Richtung Nordwesten verlaufen, was eine in Richtung Nordwesten verlaufende Wirtsstruktur unterstützt, wie aus den Magnetikdaten hervorgeht. Weitere Bohrlöcher sind entlang des Abschnitts NW erforderlich, um das Potenzial dieser Zone zu ermitteln. Die wahren Mächtigkeiten sind nicht bekannt.

Die AC-Bohrlöcher haben zwei Gebiete entlang interpretierter, in Richtung Nordwesten verlaufender Strukturen erprobt, die Au-Anomalien in Schneckenbohrungen von bis zu 8.650 ppb Au und 462 ppb Au ergaben (siehe Abbildung 3). Die niedrigen Goldwerte, die in beiden Gebieten durchschnitten wurden, erklären wahrscheinlich die anomalen Bohrerergebnisse, wobei das beste Intervall in Bohrloch FAW-24-AC-010 0,68 g/t Au auf 3 m ergab.

Im Gebiet Frikidi müssen noch weitere Arbeiten durchgeführt werden, um zu ermitteln, ob ausreichend mineralisiertes Gestein vorhanden ist, um eine Mineralressource zu beschreiben.

### **Gebiet Barani Gap**

Im Gebiet Barani Gap wurden insgesamt 24 AC-Bohrlöcher auf insgesamt 789 m abgeschlossen (siehe Abbildung 5). Diese Arbeiten führten zur Entdeckung einer neuen goldmineralisierten Zone und mäßigen Erweiterungen der Mineralisierung bei Barani Gap. Sechs der Bohrlöcher wurden gebohrt, um Anomalien im Bohrer von 1.527 ppb Au, 633 ppb Au und 408 ppb Au zu erproben.

Bohrloch FA-24-AC-047, das eine Anomalie von 1.527 ppb Au in Schneckenbohrungen erprobte, ergab vier Intervalle mit einem Gehalt von 0,57 g/t Au auf 5,0 m, 0,83 g/t Au auf 6,0 m, 1,11 g/t Au auf 4 m und 3,35 g/t Au auf 3 m. Dieses Ziel ist vermutlich eine in Richtung Nordosten verlaufende Mineralisierungszone innerhalb eines größeren, in Richtung Norden verlaufenden Scherzonensystems. In diesem Gebiet sind weitere Bohrungen erforderlich. Dies ist eine neue Entdeckung.

Die Bohrlöcher FA-24-AC-54, -57, -58 und -59, die allesamt im Gebiet Barani Gap gebohrt wurden, ergaben Oxidgoldabschnitte von 0,49 g/t Au auf 6,0 m, 0,77 g/t Au auf 9,0 m, 0,44 g/t Au auf 8,0 m bzw. 1,11 g/t Au auf 8,0 m, was zu Erweiterungen einer der Ressourcenzonen um 120 m führte und eine nicht modellierte Linse mit einer Goldmineralisierung um 100 m auf 270 m erweiterte. In diesem Gebiet werden weitere Bohrungen durchgeführt, um neue Mineralressourcen zu entdecken und zu erweitern. Die wahren Mächtigkeiten werden auf 70 bis 90 % der wahren Mächtigkeiten geschätzt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold\\_281124\\_DEPRCOM.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold_281124_DEPRCOM.002.jpeg)

Abbildung 4: Zusammenfassung der Bohrungen 2024 im Gebiet Frikidi

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold\\_281124\\_DEPRCOM.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold_281124_DEPRCOM.003.jpeg)

Abbildung 5: Zusammenfassung der Bohrungen 2024 bei Barani Gap

### **Gebiet Kolon to Soa**

Das Gebiet Kolon to Soa liegt nordöstlich, entlang des Streichens der Lagerstätte Barani East, und wird wahrscheinlich zum Teil von derselben nordöstlich verlaufenden Struktur begrenzt, die mit der Lagerstätte Barani East in Zusammenhang steht. Im Jahr 2024 wurden in diesem Gebiet 21 Bohrlöcher abgeschlossen, einschließlich dreier RC-Bohrlöcher (328 m) auf insgesamt 951 m (Standorte siehe Abbildung 6). Die besten Ergebnisse stammen von den Gebieten Kolon (1,91 g/t Au auf 3 m) und Soa South (0,16 g/t Au auf 28 m), wo die Bohrungen die mineralisierten Zonen um 100 bzw. 200 m erweiterten. Leider lieferten die RC-Bohrlöcher keine bedeutsamen Ergebnisse, da diese Interpretationen zufolge vorwiegend neigungsabwärts gebohrt wurden. Folgebohrungen sind erforderlich, um diese Interpretation zu validieren.

Das Gebiet Kolon to Soa liegt entlang der nordöstlichen Streichenerweiterung der Zone Barani East, die Gegenstand einer aktuellen PEA ist. Sowohl Magnetik- als auch Untersuchungen der induzierten Polarisation zeigen deutliche Brüche in der Stratigrafie, die als nordöstlich verlaufende Scherzonen und/oder Verwerfungen interpretiert werden. Die in Richtung Norden verlaufende Mineralisierung scheint in der Nähe der interpretierten Strukturbrüche stärker zu sein. Der Schwerpunkt zukünftiger Bohrungen wird auf jenen Bereichen liegen, die sich in der Nähe der Scherzonen befinden.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold\\_281124\\_DEPRCOM.004.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold_281124_DEPRCOM.004.jpeg)

## Abbildung 6: Zusammenfassung der Bohrungen 2024 bei Kolon to Soa

Update der technischen Studie (die PEA)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold\\_281124\\_DEPRCOM.005.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold_281124_DEPRCOM.005.jpeg)

Abbildung 1: Standort des Projekts SMSZ und größere Lagerstätten im Westen von Mali sowie im Osten von Senegal (\* siehe Angaben zu den Lagerstättenressourcen am Ende)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold\\_281124\\_DEPRCOM.006.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold_281124_DEPRCOM.006.jpeg)

Abbildung 2: Zusammenfassung und Standortplan der Zonen von Konzessionsgebiet SMSZ

## Update der PEA

Die metallurgischen Testarbeiten an Proben von den Lagerstätten Barani East, Gourbassi West und Gourbassi West North werden fortgesetzt. Die Ergebnisse der Testarbeiten werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte wissenschaftliche und technische Informationen. Das Unternehmen trägt die alleinige Verantwortung für den Inhalt und die Richtigkeit der wissenschaftlichen und technischen Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind. Don Dudek, P.Geo., ein Direktor von Desert Gold und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

## Über Desert Gold

[Desert Gold Ventures Inc.](https://www.desertgold.ca) ist ein Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen, das das 440 km<sup>2</sup> große Projekt SMSZ im Westen von Mali kontrolliert, das nachgewiesene und andeutete Mineralressourcen von 8,47 Millionen t mit einem Gehalt von 1,14 g/t Gold (insgesamt 310.300 oz) sowie vermutete Mineralressourcen von 20,7 Millionen t mit einem Gehalt von 1,16 g/t Gold (insgesamt 769.200 oz) enthält. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte das Unternehmensprofil [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca). Website: [www.desertgold.ca](http://www.desertgold.ca)

Im Namen des Boards

Jared Scharf  
Jared Scharf, President & Direktor

## Kontakt

Jared Scharf, President & CEO  
E-Mail: [jared.scharf@desertgold.ca](mailto:jared.scharf@desertgold.ca)  
Tel. Nr.: +1 (858) 247-8195

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind mit verschiedenen Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen. Solche Aussagen beruhen auf aktuellen Erwartungen, unterliegen einer Reihe von Ungewissheiten und Risiken, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in solchen Aussagen enthaltenen abweichen. Zu diesen Ungewissheiten und Risiken zählen unter anderem die Stärke der Kapitalmärkte, der Goldpreis, Betriebs-, Finanzierungs- und Liquiditätsrisiken, das Ausmaß, in dem die Schätzungen der Mineralressourcen die tatsächlichen Mineralressourcen widerspiegeln, das Ausmaß, in dem Faktoren vorhanden sind, die eine Minerallagerstätte wirtschaftlich rentabel machen würden, sowie die mit dem operativen Betrieb verbundenen Risiken und Gefahren. Die Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens werden in den Offenlegungsunterlagen des Unternehmens, die bei den Wertpapieraufsichtsbehörden in Kanada eingereicht wurden und unter [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca) abrufbar sind, ausführlicher erörtert, und die Leser werden dringend gebeten, diese Unterlagen zu lesen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu*

*nennen, warum die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen abweichen könnten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf der hierin beschriebenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten dar. Die hierin beschriebenen Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch auf Rechnung oder zugunsten einer US-Person angeboten oder verkauft werden, es sei denn, es liegt eine Ausnahme von den Registrierungsanforderungen dieses Gesetzes vor.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

\* Abbildung1 Offenlegung

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold\\_281124\\_DEPRCOM.007.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77624/DesertGold_281124_DEPRCOM.007.png)

## **TABELLE 1. ZUSAMMENFASSUNG DER BOHRLOCHABSCHNITTE >0.3 g/t Au**

Bohrloch-Nr.	VON (m)	BIS (m)	LÄNGE (m)	Au_g/t
FA-24-AC-047	3	8	5	0,57
FA-24-AC-047	29	35	6	0,83
Einschl.	30	34	4	1,11
FA-24-AC-047	43	46	3	3,35
FA-24-AC-048				NSV
FA-24-AC-049				NSV
FA-24-AC-050				NSV
FA-24-AC-051				NSV
FA-24-AC-052				NSV
FA-24-AC-053	30	32	2	NSV
FA-24-AC-054	3	16	13	0,3
FA-24-AC-054	6	12	6	0,49
FA-24-AC-055	23	24	1	0,47
FA-24-AC-056				NSV
FA-24-AC-057	28	37	9	0,77
FA-24-AC-058	14	25	11	0,38
FA-24-AC-058	16	24	8	0,44
FA-24-AC-059	6	7	1	1,57
FA-24-AC-059	9	17	8	1,11
Einschl.	10	16	6	1,41
FA-24-AC-059	34	40	6	0,52
FA-24-AC-059	35	37	2	1,12
FA-24-AC-060				NSV
FA-24-AC-061				NSV
FA-24-AC-062	10	11	1	0,29
FA-24-AC-062	25	32	7	0,13
FA-24-AC-063				NSV
FA-24-AC-064				NSV
FA-24-AC-065	11	12	1	0,22
FA-24-AC-066				NSV
FA-24-AC-067				NSV
FA-24-AC-068	5	6	1	0,23
FAW-24-AC-002				NSV
FAW-24-AC-003				NSV
FAW-24-AC-004				NSV
FAW-24-AC-004	22	23	1	0,3
FAW-24-AC-005				NSV
FAW-24-AC-006	12	13	1	0,45
FAW-24-AC-007				NSV
FAW-24-AC-008	8	9	1	1,1
FAW-24-AC-008	13	15	2	0,57
FAW-24-AC-009				NSV
FAW-24-AC-010	8	11	3	0,68
FAW-24-AC-011				NSV
FAW-24-AC-012	10	11	1	0,36
FAW-24-AC-014	16	17	1	0,95
FAW-24-AC-015				NSV
FAW-24-AC-016				NSV
FAW-24-DD-001	0	1	1	0,74
FAW-24-DD-001	14,4	15	0,6	0,4
FAW-24-DD-001	26,9	36,5	9,6	6,35
FAW-24-DD-001	37,5	38	0,5	0,44
FAW-24-DD-002	14,7	15,3	0,6	0,31
FAW-24-DD-002	35,35	43,2	7,85	0,5
Einschl.	39,4	42,1	2,7	0,96
FAW-24-DD-002	52,7	53,4	0,7	0,75
FAW-24-DD-002	58,4	59,65	1,25	0,54
FAW-24-DD-002	65	68,5	3,5	0,5
FAW-24-DD-002	82,4	83,15	0,75	0,42
FAW-24-DD-002	91,95	92,4	0,45	0,37
FAW-24-DD-002	105,6	106,1	0,5	0,52
FAW-24-DD-002	122	122,7	0,7	0,35
FAW-24-DD-002	129,5	134,75	5,25	0,5
KO-24-DD-001	60,4	62,2	1,8	0,36
KO-24-DD-001	70	71	1	0,35
KO-24-DD-001	74	76,7	2,7	3,81

KO-24-DD-001	144,2	145	0,8	0,67
KO-24-DD-001	157,5	160,8	3,3	0,47
KO-24-DD-001	184,2	184,6	0,4	0,4
KO-24-DD-001	191,8	193	1,2	1,51
KO-24-DD-001	194,5	197,4	2,9	0,77
KO-24-DD-001	223	227,7	4,7	0,96
KO-24-DD-001	243	245,7	2,7	0,9
KO-24-DD-001	249,4	251,3	1,9	5,64
KO-24-DD-001	265	267,3	2,3	1,21
KO-24-DD-002	77,5	78,5	1	0,53
KO-24-DD-002	79,8	83,2	3,4	0,71
KO-24-DD-002	90,2	91,1	0,9	0,65
KO-24-DD-002	100,4	101,4	1	1,25
KO-24-DD-002	105	106	1	2,27
KO-24-DD-002	116,5	124,4	7,9	0,42
KO-24-DD-002	131,1	131,8	0,7	0,83
KO-24-DD-002	170,2	176,9	6,7	0,86
KO-24-DD-002	179,85	187,2	7,35	0,51
KO-24-DD-002	192,8	195,45	2,65	1,16
KO-24-DD-002	201	203	2	0,29
KO-24-DD-003				NSV
KO-24-RC-004	20	25	5	0,27
KO-24-RC-004	20	32	12	0,2
KO-24-RC-005				NSV
KO-24-RC-006				NSV
KO-24-RC-007	1	12	11	0,32
KO-24-RC-007	25	32	7	2,0
KO-24-RC-008	10	13	3	0,4
KO-24-RC-008	22	29	7	0,45
KO-24-RC-008	33	34	1	0,58
KO-24-RC-008	73	74	1	0,3
KO-24-RC-008	114	115	1	0,35
KO-24-RC-009	27	29	2	0,93
KO-24-RC-009	93	102	9	0,8
Einschl.	93	98	5	1,26
KO-24-RC-009	106	109	3	0,53
KO-24-RC-010				NSV
KO-24-RC-011				NSV
SBS-24-AC-025				NSV
SBS-24-AC-026	16	21	5	NSV
SBS-24-AC-027				NSV
SBS-24-AC-028	0	2	2	NSV
SBS-24-AC-028	23	24	1	0,18
SBS-24-AC-032				NSV
SBS-24-AC-032	32	36	4	0,53
SBS-24-AC-033				NSV
SBS-24-AC-034	33	36	3	0,69
SBS-24-RC-001	102	103	1	0,61
SBS-24-RC-002	18	25	7	0,39
SBS-24-RC-002	63	64	1	0,45
SBS-24-RC-002	78	79	1	0,53
SBS-24-RC-003	52	55	3	0,29
SW-24-AC-012	1	2	1	0,7
SW-24-AC-013	2	4	2	0,34
SW-24-AC-013	7	8	1	0,39
SW-24-AC-014	30	33	3	0,32
SW-24-AC-015	4	5	1	1,01
SW-24-AC-015				NSV
SW-24-AC-016				NSV
SW-24-AC-017	20	22	2	0,31
SW-24-AC-018	9	38	29	0,16
SW-24-AC-019				NSV
SW-24-AC-020				NSV
SW-24-AC-021	19	28	9	0,74
SW-24-AC-021	33	36	3	1,91

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91543--Desert-Gold--Ergebnisse-von-3.900-m-umfassendem-Phase-2-Explorationsbohrprogramm-bei-SMSZ.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).